PROJEKT

PROJEKT ist eine Information über ProForma-Anwendungen der CSW Peripheriesysteme GmbH 4 | 2013

PRO FORMA®

Elektronischer Rechnungsversand: Einfach, schnell und sicher wie ein Siegelbrief

Projektübersicht

Unternehmen
- Hartmetall-Werkzeugfabrik Paul Horn GmbH Tübingen

Branche
- Produktion von Präzisionswerkzeugen

Anforderungen
- Wahlweise digitaler oder physischer Versand von Rechnungen
- Verminderung von Druck- und Prozesskosten
- Schnelle und einfache Implementierung bei geringem Investitionsaufwand
- Integration in das vorhandene Output-Management-System
- Erfüllung aller EU-rechtlichen Vorgaben für den elektronischen Rechnungsversand

Lösung
- Einführung von ProForma@bill als Lösung für den rechtskonformen elektronischen Rechnungsversand

Nutzen
- Keine digitale Signatur notwendig
- Schnellerer, vereinfachter und sicherer Versand von Rechnungen
- Deutliche Kostenvorteile bei allen Beteiligten
- Erfüllung aller gesetzlichen und steuerlichen Nachweispflichten
- Elektronische und papiergebundene Rechnungen in einem Rechnungslauf

Zitat:

Mit ProForma@bill wurde uns die Umstellung auf den elektronischen Rechnungsversand leicht gemacht. Die Rechtskonformität ist gegeben, die Handhabung einfach. Lediglich die E-Mail-Adresse des Rechnungsempfängers mussten wir einpflegen. Durch den digitalen Versand fallen Druck und Kuvertierung weg. Das ist umweltfreundlicher und wirkt sich bei mehreren Tausend Rechnungen im Monat auch positiv auf unsere Kostenstruktur aus.

Werner Pietruschka, Leiter Kaufmännische Informationstechnik, Paul Horn GmbH

Das Unternehmen

Als Lösungsanbieter für anspruchsvolle Anwendungen hat sich die Paul Horn GmbH zu einem der größten Werkzeughersteller Europas entwickelt. Seit 1969 entwickelt und produziert sie Einstech-, Längsdreh- und Nutfräswerkzeuge, die auf dem Markt eine Spitzenposition einnehmen. In diesen Themenbereichen ist Horn seit vielen Jahren in Deutschland Technologieführer. Unternehmen unterschiedlichster Branchen wie die Automobilindustrie, der Maschinenbau, die Luft- und Raumfahrttechnik, aber auch die Medizintechnik und die Schmuckindustrie setzen HORN-Werkzeuge ein.

Die Anforderungen

So wie die Paul Horn GmbH bestrebt ist, ihre weltweit entwickelten und produzierten Werkzeuge ständig zu optimieren, sucht sie auch in ihren betriebswirtschaftlichen und administrativen Bereichen immer den Weg der optimalen Lösung. Bereits seit Langem war der Firma der Aufwand, den die monatliche Rechnungsstellung sowie der -versand an die rund 9.000 Kunden verursachten, ein Ärgernis: Die Druck- und Logistikkosten waren ihr viel zu hoch. Um sie nachhaltig zu senken, entschied sich HORN für die Digitalisierung des Rechnungsversands. Wichtig waren dem Unternehmen vor allem drei Aspekte: Rechtskonformität, Sicherheit und Vereinfachung der Prozesse.

Deshalb fiel seine Wahl auf ProForma@bill. Mit dieser Lösung macht CSW den elektronischen Rechnungsversand per E-Mail möglich: einfach, sicher und rechtskonform – ohne digitale Signatur. Seit 2011 ist in Deutschland der Zwang zu digital signierten Rechnungen entfallen. Einfachere Rechnungen sind gleichgestellt, soweit sie für die gesetzlich vorgeschriebene Dauer von zehn Jahren lesbar sind, die Identität des Rechnungsversenders überprüfbar ist und die Unversehrtheit gegenüber der Originalrechnung jederzeit nachgewiesen werden kann – Anforderungen, die mit ProForma@bill erfüllt werden.

Fundament dieser Lösung ist ein Service des CSW-Technologiepartners regify, einem internationalen Anbieter für vertrauliche und verbindliche E-Mail-Kommunikation sowie digitale Post. Die regify-Services vereinen die Vorzüge des eingeschriebenen Briefs mit den Zeit- und Kostenvorteilen und der Einfachheit von E-Mails.

Die Umsetzung

Die Umstellung auf den digitalisierten Rechnungsversand vollzog sich völlig reibungslos. Ein Grund dafür war, dass sich ProForma@bill sehr leicht in die vorhandene Software-Infrastruktur eingliedern lässt. Viel mussten die Akteure bei Horn nicht tun. Lediglich die E-Mail-Adressen der Kunden waren auf den Rechnungen hinzuzufügen, damit das Output-Managementsystem erkennen kann, dass es die Rechnung auf elektronischem Weg versenden soll.

Fehlt die Angabe der E-Mail-Adresse des Empfängers, wird die Rechnung auf konventionellem Weg erzeugt und per Post verschickt. In diesem Fall liegen nach Angaben der Firma Paul Horn zwischen Rechnungserstellung und Zustellzeitpunkt in der Regel drei bis vier Tage. Im Unterschied zum papiergebundenen Brief erzielt Horn mit dem elektronischen Zustellverfahren dagegen Zeiten von nur drei bis vier Minuten – bei allseits deutlich geringeren Kosten und hoher Akzeptanz bei den Kunden.

CSW PERIPHERIESYSTEME

CSW Peripheriesysteme GmbH | Herrenpfad-Süd 18 | D-41334 Nettetal
Fon 0 21 57 12 913-0 | Fax -50 | info@cswgmbh.de | www.cswgmbh.de